

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1956-04-07

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg/Zürich
Am 7. April 1956

Cher maitre, -

tausend Dank. Ich freue mich, dass jene Einleitung Ihre Billigung gefunden hat. Es war dies keine leichte, sondern eine recht prekäre Aufgabe. Auch die Schrift "Das Letzte Jahr", nach der Sie fragen, war nicht leicht. Das kleine Buch soll im Mai herauskommen.

Was die Filme angeht, so ist eigentlich noch in keinem der drei Fälle etwas Definitives zu sagen. Und von "fertig-gestellt-sein" eines "Zauberberg"-Drehbuches kann schon gar nicht die Rede sein. Wir verhandeln nach allen Seiten, - und das ist vorläufig alles.

Ja, Golo ist schon seit ein paar Wochen wieder da. Meine Mutter macht uns gesundheitlich keine tangiblen Sorgen. Ich selbst laboriere an der guten alten Schlaflosigkeit, die immer leidiger wird. Dass Sie im Sommer wieder einmal hier sein werden, freut uns herzlich. Wie mag es Ihrem lieben Sorgenknaben gehen?

Seien Sie nochmals bedankt und nehmen Sie die sehr herzlichen Grüsse

von Ihrer:

